



W O H N G E M E I N D E
EICHKÖGL
K L E I N M A R I A Z E L L



” Der Zauber dieser stillen Zeit fängt sich im Kerzenschein. Auf Tannenzweig und grünem Kranz, umwirbt er uns im Flammentanz und zieht mit weihnachtlichem Glanz in unsre Herzen ein.

Anika Menger



INHALT

4

AUS DER GEMEINDESTUBE

Gemeinderatssitzung vom 18.10.2019 und 22.11.2019, „Goldener Boden“

6

UMWELT UND KLIMA

Repair Café, Bodenseminare und -vorträge, Bodenkino, KLARI!, Weg vom wegwerfen

9

FÖRDERUNGEN UND GEBÜHREN

10

GESUNDHEIT

11

KINDER - JUGEND - FAMILIE

Kindergarten, Volksschule, Eltern-Kind-Bildung, Eichkögler Zwergerl

14

AUS DEN VEREINEN

Musikverein Eichkögl, USC Eichkögl

19

AUS DER REGION

Lebensader Raab - Memorandum, Jugend-Innovationspreis

21

VERANSTALTUNGEN

Terminkalender



Telefon:
03115/2590



Gemeindeamt:
8322 Eichkögl 30



E-Mail:
gde@eichkoegl.gv.at



Zeitungsredaktion:
zeitung@eichkoegl.gv.at

Alle Zeitungsbeiträge
bitte an zeitung@eichkoegl.gv.at



Nächster Redaktionsschluss
13. März 2020

IMPRESSUM

MEDIENINHABER: Gemeindeamt Eichkögl, 8322 Eichkögl 30, Tel.: +43 3115 2590, E-Mail: gde@eichkoegl.gv.at, Web: www.eichkoegl.gv.at

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: BGM Ing. Heinz Konrad

BILDNACHWEIS: Gemeinde Eichkögl, alle Bilder ohne Nachweis wurden beige stellt

VERLAGSPOSTAMT: 8322 Studenzen

TITELBILD: Ingrid Donnerer

LAYOUT UND GESTALTUNG: Thomas Brandl

DRUCK: CMIK

VORWORT

Liebe Kinder, liebe Jugendliche,
liebe Erwachsene!

Werte Leserinnen und Leser der
Eichkögler Gemeindenachrichten.



Um die Weihnachtszeit erscheint nun schon seit vielen Jahren die 4. Ausgabe der Eichkögler Nachrichten. Sie ist auch heuer wieder sehr umfangreich und bunt geworden. Neben amtlichen Informationen und Berichten über das Gemeindegesehen beinhaltet die Zeitung wieder viele Beiträge von den Eichkögler Vereinen und Bildungseinrichtungen, Neuigkeiten aus der Wirtschaft sowie Werbebeiträge. Allen, die am Entstehen dieser Ausgabe mitgearbeitet haben, vorneweg ein herzliches Dankeschön.

Rückblickend auf das letzte Quartal 2019 hat sich wieder einiges getan in unserer Gemeinde. Es freut mich sehr, dass wir mit den ersten Vorarbeiten beim Bauland Tieber beginnen konnten. Die Bergkuppe wurde abgetragen um schönere Bauplätze zu erhalten und die quer durch das Grundstück verlaufende Telefonleitung wurde bereits verlegt. Im Frühjahr 2020 werden wir mit den Aufschließungsarbeiten der 8 Bauplätze beginnen. Dazu ist es notwendig die bestehende Gemeindestraße anzuheben. Während der Bauarbeiten wird es eine Straßensperre geben die noch rechtzeitig bekannt gegeben wird. Ich bitte Sie aber heute schon um Ihr Verständnis für eventuelle Verkehrsbehinderungen und Umleitungen.

Noch vor Jahreswechsel konnte mit der Sanierung

des Friedingerweges in Mitterfladnitz begonnen werden. Dieser Kammerweg wird von der privaten Weggemeinschaft saniert und mitfinanziert. Unser kommunales Wegenetz konnten wir heuer nur mit sehr geringem finanziellem Aufwand in Stand halten, daher wurden nur kleinflächige Sanierungsmaßnahmen an den notwendigsten Stellen durchgeführt.

Der Tourismusverband Eichkögl hat sich neuformiert. Nach dem Ausscheiden der Obfrau Frau Andrea Scheer aus Mitterfladnitz wurde das Team unseres Tourismusverbandes neu aufgestellt. Herr Andreas Buchsbaum hat sich um das freigewordene Amt bemüht und ist nun für die Geschicke des TVB Eichkögl zuständig.

Ich bedanke mich bei Frau Andrea Scheer und ihrem Team für die langjährige Tätigkeit zum Wohl der Gemeinde beim Tourismusverband. Herrn Andreas Buchsbaum wünsche ich mit seinem neuen Team alles Gute, viel Einsatzfreude und vor allem Erfolg bei seiner Tätigkeit als neugewählter Tourismusobmann.

Nicht zuletzt konnten wir unsere Weihnachtsbeleuchtung etwas erweitern und mehr Symbole anschaffen. Da ich bereits des Öfteren angesprochen wurde ob es in Erbersdorf auch eine Weihnachtsbeleuchtung geben wird, muss ich leider mitteilen,

dass dies derzeit, außer im Bereich der Dorfkapelle, nicht möglich ist weil es an den Straßenleuchten keine Steckdosen gibt.

Wie bereits in den vergangenen Jahren wurde der Christbaum am Kirchplatz auch heuer wieder von der Familie Rosi und Sepp Fuchs zur Verfügung gestellt. Für diese großzügige Spende bedanke ich mich sehr herzlich. Erstmalig wurde für unseren Christbaum von den Kindergartenkindern, der Nachmittagsbetreuung und der Firmgruppe ein Christbaumschmuck gefertigt, mit dem unsere Mitarbeiter Robert Amtmann und Sepp Neuhold den Baum geschmückt haben. Vielen Dank an alle mitwirkenden für diesen wahrlich schönen Christbaum.

*„Weihnachten, das ist eine Zeit, da
erinnern wir uns der
Menschlichkeit.“*

(Monika Kühn-Görg)

Am Schluss meines Berichtes möchte ich allen Vereinen für ihre unermüdliche Tätigkeit zum Wohle der örtlichen Gemeinschaft danken.

Ich hoffe Sie konnten in der Adventzeit etwas zur Ruhe kommen und den einen oder anderen Adventmarkt genießen. Ich wünsche Ihnen ein wunderschönes Weihnachtsfest mit Ihren Lieben, erholsame Feiertage und einen guten und energiereichen Start in ein neues Jahr voller Zufriedenheit.


EUER BÜRGERMEISTER
Ing. Heinz Konrad

AUS DER GEMEINDESTUBE

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 18.10.2019

Grundstücksverkauf - Bauland Schweinzer GN 686/17, KG 62110

Der Gemeinderat beschließt den Kaufvertrag zwischen der Gemeinde Eichkögl und der Familie Sarah Sylvia und Manuel Frauwallner-Schuchlenz, erstellt von Mag. Mariella Hackl. Das Grundstück hat 923 m², die Gemeinde hat ein Wiederkaufsrecht, sollte bis 30.07.2024 nicht mit dem Wohnhausbau begonnen werden.

Förderung Englisch Unterricht - VS Eichkögl

GR Puntigam berichtet, dass die Native Speakerin, Fr. Cerys wieder Englisch als Freigegegenstand in der VS anbietet. Der Elternverein übernimmt die Organisation. Englisch ist sehr wichtig für die Kinder. Als Kosten werden max. 1.500 Euro für das jetzige Schuljahr vom GR fixiert. Das sind ca. 80% der Kosten. Der Elternbeitrag beträgt rd. 70 Euro für das Schuljahr.

VRV 2015 - Erfassung von Feuerwehreinrichtungen

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der GR eine Vereinbarung mit der Freiwilligen Feuerwehr Eichkögl bezüglich der Benützung übergebener Baulichkeiten, Einrichtungen, Geräte und sonstiger Gegenstände der Gemeinde Eichkögl.

Nahversorger - aktueller Stand

Der BGM berichtet, dass sich eine Eichköglerin beworben hat, den Nahversorger zu betreiben. Sie arbeitet derzeit bei der Fa. Spar. Mit der Fa. Spar finden diesbezüglich gemeinsame Gespräche im Gemeindeamt statt.

Geplanter Standort ist das Grundstück der Diözese im Bereich Zieser. Hier führt die Durchzugsstraße vorbei und es liegt zentral. Eine weitere Möglichkeit wäre „betreutes Wohnen“ oder Mietwohnungen mit dem Kaufhausneubau zu verbinden.

Grundbücherliche Durchführung - Wagner Schuster GN 37, KG 62110

Der BGM berichtet von der Vermessung des Gemeindeweges in Erbersdorf an der Grenze zur Gemeinde St. Margarethen a.d.R..

Die entsprechende Verordnung sowie der Antrag an das Grundbuch wurde vom GR beschlossen.

Analyse Wasserentnahme Tiefbrunnen

Der BGM verliest den Bericht der GSO über die Auswertung vom Trinkwasserbrunnen. Diesbezüglich wurden die Wasserverbrauchsmengen, sowie die Wasserstände im Brunnen in den Jahren 2017 bis 2019 präsentiert.

Nachtragsvoranschlag

Der BGM berichtet von der Erstellung des 1. Nachtragsvoranschlages 2019:

Der Abgang im AOH beträgt € 79.000,00, der OH ist ausgeglichen.

Für den Abgang wird kein Darlehen aufgenommen, da dieser im Jahr 2020 ausgeglichen werden soll.

Bauland Tieber - Auftragerteilung - Geländemodellierung

Für den Erdbau wurden 2 Angebote mit Regiepreisen eingeholt:

Fa. Schuster: Weg- und Straßenbau 16.692 € inkl. USt

Fa. Strempl: Weg- und Straßenbau 22.296 €.

Die Auftragsvergabe erfolgt an die Fa. Schuster, Neusetz, die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufwand.

Allfälliges

Der BGM gratuliert zur gelungenen Eltern-Kind-Team-Veranstaltung: GR Fitz berichtet vom Impulsvortrag von Frau Mag. Gloria Avar mit 35 Teilnehmern. Veranstaltet wurde diese vom Elternverein der VS Eichkögl, es wurden auch schon einige Familienpässe ausgestellt.

Als weitere Veranstaltung konnte Dominik Tieber für die Abhaltung eines Kinder-Erste-Hilfe-Kurses gewonnen werden. Die Organisation lag bei Barbara Amtmann.

Glasfaserausbau: Lt. BGM hat der Vulkanlandverein im Bezirk festgelegt, Breitband bezirkswweit auszubauen. Lt. BGM läuft die gesamte Planung auf Bezirksebene.

Öffnungszeiten Gemeindeamt

Ab 1.1.2020 gelten folgende Amtszeiten

Mo - Fr.	8 - 12 Uhr
Mi.	17 - 19 Uhr
Fr.	14 - 17 Uhr

INFO: Das Gemeindeamt ist außerhalb der Öffnungszeiten geschlossen. Es werden auch keine Anrufe entgegen genommen.

BGM-Sprechstunden nach Vereinbarung

Mi.	10 - 12 Uhr
	18 - 19 Uhr
Fr.	14 - 16 Uhr

Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 22.11.2019

BL Tieber, Beginn Bautätigkeit, Kaufvorvertrag

Bebauungsplan:

Der BGM präsentiert den Entwurf des Bebauungsplanes T10, erstellt von DI Andrea Jeindl, 8330 Feldbach. Der GR einigt sich auf die ostseitige Straßenneuerrichtung, diese wird an der höchsten Stelle um 1,8 m gegenüber der jetzigen Straße erhöht. Somit ist in diesem Bereich keine zusätzliche 2. Straße notwendig, was langfristig Kosten erspart. Die Planung der privaten Zufahrten wird den Planern und Architekten der einzelnen Bauwerber überlassen, da die Situierung der Häuser im Voraus nicht bekannt ist.

Kirchberger Ländchen – Förderung

Der Verein Kirchberger Ländchen hat bei der Bürgersammlung seine Wichtigkeit für die Erhaltung des Kulturgutes unserer Region Kirchberg/Eichkögl für die Nachwelt hervorgehoben. Der Gemeinderat beschließt eine einmalige Förderung an das Kirchberger Ländchen in der Höhe von 2.000 Euro.

Untervoranschlag FF Eichkögl

Der Gemeindebeitrag ist gegenüber dem Vorjahr um 1.000 Euro höher und beträgt nun 15.000

Euro, bei Gesamtausgaben von 17.000 Euro (ebenfalls um 1.000 Euro höher).

Im AOH ist ein Notstromaggregat und eine Wärmebildkamera mit einem Gemeindebeitrag von 4.000 Euro veranschlagt. Vom Land ist eine Förderung von ebenfalls 4.000 Euro veranschlagt. Die FF Eichkögl leistet einen Beitrag in der Höhe von 1.000 Euro. Dieser Untervoranschlag für 2020 wird vom GR genehmigt.

Untervoranschlag VS Eichkögl

Der Bürgermeister berichtet vom Untervoranschlag der VS Eichkögl. Die Stimmung an der VS ist mit der neuen Direktorin, Frau Gertraud Wutte, sehr positiv.

Der Gemeinderat genehmigt zum laufenden Betrieb noch folgende Anschaffungen:

- 1 Laptop
- 4 Mäuse und Pads sowie 4 Kopfhörer
- 1 Drucker
- Kinder-Schulprogramm
- Schülertische u. Sessel (da die Schüleranzahl steigt)
- 1 Lehrertisch

ESV – Förderung (Sanitär-Containerbau)

Der ESV hat 2019 einen Sanitär-Container selbst errichtet und finanziert, von der Gemeinde wurden die Anschlüsse für

Kanal und Wasser hergestellt.

Gemäß Aufstellung des Vereinskassiers hat der Verein Kosten in der Höhe von 10.777 Euro für den Containerbau gehabt, 234 Stunden wurden an Eigenleistung erbracht.

Der GR beschließt eine Förderung für die Baumaßnahmen in der Höhe von 2.000 Euro.

Winterdienstpläne

Der BGM berichtet von der diesjährigen Winterdienstbesprechung. Der GR beschließt einstimmig die Winterdienstpläne 2019/20. (Gemeinde-LKW, Fa. Brandl, Gerhard Brandl und Friedrich Monschein). Auch dieses Jahr werden Privatwege von der Gemeinde kostenlos geräumt.

Allfälliges

Der BGM berichtet von der straßenpolizeilichen Begehung: Die BH hat mit einem Sachverständigen den Zufahrtsbereich beim Gewerbegebiet Erbersdorf besichtigt. Vorerst bleibt aufgrund der geringen Verkehrsfrequenz die Lage unverändert. Das Gebüsch entlang des Fuchsgrabens wurde im Kreuzungsbereich entfernt.

Für die Tappaufsiedlung konnte keine Geschwindigkeitsbeschränkung erreicht werden.



Müllablagerung am Besinnungsweg Eichkögl

In den letzten Monaten ist Müllablagerung am Besinnungsweg ein großes Problem geworden. Eine Gemeindebürgerin hat am Weg und Wegesrand einen gan-

zen Sack voller Müll gesammelt.

Es werden Aluminiumdosen, Bierflaschen und sonstiger Müll achtlos weggeworfen. Die Gemeinde möchte an dieser Stelle

aufmerksam machen, den Besinnungsweg sauber zu halten und den Müll ordnungsgemäß in einem der Mülleimer zu entsorgen!

UMWELT UND KLIMA

Seminare und
Vorträge zum
Thema Boden

Bodenstammtisch
„MEIN BODEN“

Do., 23. Jänner 2020

19 Uhr, GH Monschein, Eichkögl

Referent: Josef Eibler

Eintritt frei!

Bodenkino

„Landraub - Wer das Land be-
sitzt, dem gehört die Zukunft“

Di., 28. Jänner 2020

19 Uhr, Gemeindeamt, Paldau

LANDRAUB - Ein Film von Kurt Lang-
bein und Christian Brüser
(Film Laufzeit: 95 min)

Eintritt frei!

Exkursion und Bodenstammtisch
„Pflanzenkohle, Steinmehle
und effektive Mikroorganismen
für das Bodenleben“

Mo., 3. Februar 2020

17-20 Uhr, Treffpunkt Heizwerk,
Bad Gleichenberg

Referent: DI Franz Hummer

Eintritt frei!

Info-Veranstaltung mit Info-Ständen
„Bodenschutz ist Klima-
schutz - schützen wir den
Boden, er schützt uns“

Di., 27. Februar 2020

19 Uhr, fidelium, Eichkögl

Eintritt frei!

1. Repair-Café in Eichkögl

Eine rinnende Kaffeemaschine, ein knatternder Motor und ein Staubsauger, der schlichtweg nicht funktioniert ... all das waren „Patienten“ beim 1. Repair-Café in Eichkögl. Hanspeter Almervom Elektrocenter Veit und Erich Hauer begutachteten, schraubten, dichteten und schmierten am 4. Oktober im fidelium was das Zeug hielt. Das eine oder andere defekte Gerät konnte wieder in Gang gebracht werden. Dafür

ein herzliches Dankeschön! Ziel vom Repair-Café ist es, scheinbar kaputte Geräte nicht sofort wegzuwerfen, sondern eine zweite Chance zu geben. Ganz nach dem Motto: „Reparieren statt Wegwerfen“. Organisiert wurde das Repair-Café im Rahmen der Klima- und Energiemodellregion Wirtschaftsregion mittleres Raabtal in Kooperation mit dem Abfallwirtschaftsverband Feldbach.



Bodenkino im fidelium

Die Klimwandelanpassungsregion - KLAR! Mittleres Raabtal, bestehend aus den Gemeinden Eichkögl, Paldau und Feldbach, erarbeitete in Kooperation mit dem Steirischen Vulkanland ein umfassendes Veranstaltungsprogramm rund um das Thema Boden.

Der Auftakt zur Reihe erfolgte in Eichkögl. Am 14. Oktober lud die Gemeinde Eichkögl ins fidelium. Gezeigt wurde der Film „1 ha 42 a“. Darin erbt Monika Pirch 1,43 ha Ackerland. Sie entwickelt verschiedene Ideen, die sie auf ihrem Grund verwirklichen möchte. Vom Immobilienhandel bis zur Windkraft - nichts bleibt unversucht. In der anschließenden Diskussion wurden die Themen weiterbehandelt: der Flächenverbrauch war ebenso Thema

wie auch die Raumplanung im Wandel der Zeit sowie Möglichkeiten zur nachhaltigen Bodenbewirtschaftung. Es diskutierten Boden-Experte Franz Uller, Raumplanerin Andrea Jeindl, Landwirt Bernhard Monschein und Bürgermeister Heinz Konrad.



v.l.n.r.: Franz Uller, Andrea Jeindl, Maria Eder, Bgm. Ing. Heinz Konrad, Bernhard Monschein

Boden-Veranstaltungsreihe 2019/20 wurde präsentiert

Stolz präsentierten die Bürgermeister der Klimawandelanpassungsregion – KLAR! Mittleres Raabtal sowie Vertreter/-innen des Steirischen Vulkanlandes, der Bezirkskammer Südoststeiermark und der LEA im Rahmen einer Pressekonferenz am 14. Oktober 2019 die aktuelle Boden-Veranstaltungsreihe. Geboten wird ein umfassendes Programm aus Vorträgen, Exkursionen, Boden-Stammtischen, Feldtagen und Seminaren rund um das Thema Boden. Es ist für jeden etwas dabei! Auch die Gemeinde Eichkögl ist - als Teil der KLAR! Mittleres Raabtal - „Austragungsort“ mehrerer Ver-

anstaltungen. Am Do, 23. Jänner 2020 findet ab 19 Uhr ein Boden-Stammtisch im Gasthaus Monschein statt. Josef Eibler berichtet von seinen Wegen, die Bodenqualität zu verbessern und seine Erträge auch ohne Agrochemie zu optimieren. Am Do, 27. Februar 2020 lädt die Gemeinde Eichkögl ab 19 Uhr zur Info-Veranstaltung „Bodenschutz ist Klimaschutz“ ins fidelium. Bürger-



Foto v.l.n.r.: Maria Eder (LEA), Bgm. Helmut Ofner (Kirchberg), Bgm. Ing. Josef Ober (Feldbach), Bgm. Ing. Heinz Konrad (Eichkögl), Bgm. Karl Konrad (Paldau), DI Josef Pollhammer (BK Südoststmk.), Mag. Daniela Adler (Steirisches Vulkanland), Franz Uller

meister Heinz Konrad freut sich auf Ihren Besuch!

Start der Beitragsreihe „Klimafit Bauen“

Das Klima verändert sich in der Region. Es wird wärmer. Hitzetage nehmen zu. Der Winter wird immer kürzer. Wir nehmen die Änderungen wahr. Forscher prognostizieren, dass sich dieser Trend fortsetzen wird.

Sie planen gerade ein Haus zu bauen oder Änderungen am Bestand vorzunehmen? Wäre es nicht sinnvoll, diese klimatischen Änderungen bei der Planung mitzudenken? So soll das Haus doch für 40, 50 Jahre oder länger ein Zuhause zum Wohlfühlen sein.

Die Klimawandelanpassungsregion - KLAR! Mittleres Raabtal, bestehend aus den Gemeinden Feldbach, Paldau und Eichkögl beschäftigt sich mit dieser Thematik. Sie werden in den nachfolgenden Gemeindezeitungen kurze Beiträge und Denkanstöße rund um das klimafitte Bauen finden. Ökologische Alternativen zur Klimaanlage sind ebenso Thema wie auch der Hitzeschutz bei der Gebäudeplanung und Möglichkeiten zur Regenwassernutzung.



Für nähere Infos besuchen Sie die Gemeindehomepage unter www.eichkoegl.gv.at – Bereich Wohnen & Bauen.

Start der Beitragsreihe „Klimafitter Wald“

Die Auswirkungen des Klimawandels stellen den Wald und seine Waldbesitzer vor große Herausforderungen. Dabei ist der Wald einerseits Betroffener und



andererseits Teil der Lösung. Wälder speichern enorme Mengen an Kohlenstoff. Eine nachhaltige Waldbewirtschaftung ist der Schlüssel zur Einsparung von CO₂-Emissionen.

Die Waldbesitzer haben es dabei wesentlich in der Hand, WIE ihr Wald mit dem Klimawandel zurechtkommt. Ein nachhaltig genutzter und gepflegter Wald ist stabiler und klimafitter. Die Gemeinden der Klimawandelanpassungsregion - KLAR! Mittleres

Raabtal Feldbach, Paldau und Eichkögl zeigen in einer Beitragsreihe Handlungsmöglichkeiten hin zu einem klimafitten Wald. Erfahren Sie in den nächsten Ausgaben der Gemeindezeitung Wissenswertes zur nachhaltigen Waldbewirtschaftung, neuen Schädlingen sowie klimafitten Baumarten.

Für nähere Infos besuchen Sie die Gemeindehomepage unter www.eichkoegl.gv.at – Bereich Umwelt.

WEG vom Wegwerfen, verwenden statt verschwenden!

Heute werden Dinge einfach weggeworfen, wenn es nicht mehr funktioniert. Achtsamkeit wäre generell wünschenswert. Die Klimakrise zeigt uns, dass wir uns von der bisherigen „Alternative“ endlich in eine ökologische Richtung bewegen müssen. Da gehört Reparatur und Wiederverwendung zu den kreislaufwirtschaftlichen Praktiken. Nachhaltiges Leben und auf unser Klima achten heißt nicht nur verzichten!

Eines soll uns allen mal Bewusstwerden, mehr als 50% der weggeworfenen Produkte kann man reparieren lassen und auch teilweise selber reparieren. Vor allem bei Haushaltsgeräten, Spielzeug und Textilien. Es wird über Ressourcen-Knappheit gesprochen und trotzdem leben wir in einer Wegwerfgesellschaft. Wir können ein Zeichen gegen die Wegwerfgesellschaft setzen. Bei einer Reparatur kann man ca. 24 kg CO²-Austausch sowie Abfall vermeiden.



Repair (Reparatur) Cafés sind ehrenamtliche Treffen, bei denen die Teilnehmer alleine oder gemeinsam mit anderen ihre defekten Alltagsgebrauchsgegenstände reparieren, meist in Form von kleinen Verpflegungsangebot z.B mit Kaffee und Kuchen. Man kann auch Tauschbörse integrieren. Vor allem bei Kinderfahrzeuge und Bekleidung.

Reparatur-Veranstaltungen verstehen sich sowohl als Beitrag gegen industrielle Strategien zu einem geplanten Zerfall einer Unbrauchbarkeit von Produkten oder Teilen („**Geplante Obsoleszenz**“), die gelebte Praxis. Repair Cafe trägt gegen die Weg-

werfgesellschaft bei sowie zur Abfallvermeidung.

Es gibt viele kleine Lösungen mit denen wir im Alltag beginnen können! Wir können vieles bewirken, JETZT!!!

Tipps:

- Reparieren statt Deponieren
- Weitergeben statt Wegwerfen (Tauschbörse)
- Allgemeine Wartung (Entkalken, reinigen, schmieren und nähen)
- Teilen statt kaufen
- Bewusst einkaufen

Weihnachten, das Fest von Wirtschaft und Konsum steht vor der Tür – auf kreative Wertschätzung statt Verschwendung setzen!

Ob es ein Fest des Wegwerfens und der Abfallberge wird, kann jede/r Einzelne für sich entscheiden. Nachdenken beim Kaufen, Schenken und Wegschmeißen. Mehrwegverpackungen reduziert das Abfallaufkommen. Außerdem kann man beim Verpacken der Geschenke mit kreativen Ideen zusätzlich Abfall vermeiden und Geld sparen. Mit altem Zeitungspapier, wiederverwertbaren Geschenksverpackungen, sowie Stoffsackerln, Kartons usw... Auch beim Genuss und ökologisches Handeln in der Küche kann man für die Umwelt was Positives tun. Die Hälfte der Lebensmittelabfälle wäre vermeidbar bei guter Einkaufsplanung mit einer Einkaufsliste



und bewahrt uns auch vor Impulseinkäufen. Sollte man doch ein bisschen zu viel gekauft haben - Ware einfrieren, oder übrige Restl zu weiteren leckeren Gerichten wiederverwerten.

Regionale und saisonale Produkte entlasten das Klima und die Umwelt.

In Österreich fallen zu den Weihnachtsfeiertagen rund 10 - 15 % mehr Abfall als im Rest des Jahres!

*Umwelt- und Abfallberaterin
Sieglinde Neumeister*

PRAXIS-TAG

„FFF – Forest For Future bzw. Forstwirtschaft Für Faule“

Donnerstag, 23. Jänner 2020 ab 13:00 Uhr in Gniebing

Nähere Infos und Treffpunkt:
03152/2511-270

von 13:00 bis 15:30 Uhr
WALDBEGEHUNG mit
DI Ulrich Arzberger, Bezirksforstinspektor

von 15:30 bis 16:30 Uhr
VORTRAG „Rohstoff Holz – Geniales aus dem Wald“ von DI Klaus Bauer,
Scheucher Holzindustrie GmbH

Eine Veranstaltung im Rahmen der KLAR! Mittleres Raabtal
in Kooperation mit der Bezirksforstinspektion Südoststeiermark.

Schlägerung von Uferbewuchs

Baubezirksleitung Südoststeiermark:

Die Schlägerung von Uferbewuchs entlang von Fließgewässern ist nur im Einvernehmen mit dem zuständigen Wassermeister gestattet!

Zuständiger Wassermeister für den Bereich des Bezirkes Südoststeiermark ist Herr Gottfried Baumgartner (Mobil-Tel.: 0676/86643214).

Eine nicht sachgemäße Schlägerung stellt eine wesentliche Beeinträchtigung und Gefährdung der ästhetischen Wirkung der Naturschönheit sowie des Pflanzenbestandes im Sinne des Wasserrechtsgesetzes § 105 lit. f. dar und ist auch der § 2 des Steiermärkischen Naturschutzgesetzes Abs. 1 lit. a – c negativ berührt.

Insbesondere wird durch unsachgemäße Schlägerungen das ökologische Gleichgewicht der Natur negativ beeinträchtigt.

Ablagerungen in den Uferböschungen, wie z.B. von Rasen-, Gehölz, Stauden-, oder Hecken-schnittgut verursachen im Falle höherer Wasserführungen Verklausungen an Brücken, Stegen sowie im Uferbereich. Dadurch kommt es zu einer verstärkten Hochwassergefährdung.

Entsprechend § 48 Abs. 1 Wasserrechtsgesetz sind solche Ablagerungen innerhalb der Grenzen des Hochwasserabflussgebietes untersagt.

Die Mitarbeiter der Baubezirksleitung Südoststeiermark sind im Zuge der Gewässeraufsicht verpflichtet, **nicht genehmigte oder unsachgemäße Schlägerungen sowie** Ablagerungen im Böschungsbereich der Bezirkshauptmannschaft Südoststeiermark als zuständige Wasserrechts- und Naturschutzbehörde zu melden.

FÖRDERUNGEN

Stromspeicher-Förderung für Landwirte

Der Klima- und Energiefonds erweitert seine bereits bestehende Photovoltaik-Förderung für landwirtschaftliche Betriebe. Ab sofort erhalten Betriebe - neben einer Förderung der PV-Anlage - erstmals auch eine Unterstützung für den Stromspeicher. Sowohl Neuanlagen als auch Nach-

rüstungen werden gefördert. Der Fördersatz, je nach Speicherkapazität, liegt zwischen 250 Euro/kWh und 350 Euro/kWh. Ein Gesamtbudget von 6 Millionen Euro steht zur Verfügung.

Nähere Informationen erhalten Sie unter: www.umweltfoerderung.at



Fotocredit: Ringhofer

GEBÜHREN

Reisepässe und Personalausweise

Reisepässe können auch in der Gemeinde beantragt werden. In der Gemeinde erfolgt die Vor-erhebung der Daten und die Gebühren werden einkassiert.

Es gelten folgende Gebühren:

Reisepass mit Fingerprint
€ 75,90

Notpass ab dem 12. Lebensjahr
€ 75,90

Express-Pass
€ 100,00

Kinderreisepass bis zum 12. Lebensjahr
€ 30,00

Kinderpass bis zum 2. Geburtstag
gratis

Personalausweis ab dem 16. Lebensjahr

€ 61,50

Personalausweis bis zum 16. Lebensjahr

€ 26,30

Folgendes ist mitzubringen:

- 1 (neues) Foto
- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- alter Reisepass
- Heiratsurkunde
- persönliches Erscheinen (Fingerprint, Unterschrift)

GESUNDHEIT

Österreichische Gesundheitskasse

Ab 1. Jänner 2020 wird aus den neun Gebietskrankenkassen eine Österreichische Gesundheitskasse. Sie sind aktuell bei einer Gebietskrankenkasse versichert? Dann sind Sie ab 1. Jänner 2020 automatisch bei der Österreichischen Gesundheitskasse versichert.

Sie behalten selbstverständlich Ihre e-card und damit den Zugang zu einem der besten Gesundheitssysteme.

Mehr als 7,2 Millionen Versicherte bilden ab 1. Jänner 2020 die neue Österreichische Gesundheitskasse – die größte soziale Kranken-



Österreichische
Gesundheitskasse

versicherung im Land.

Mit rund 150 Standorten in ganz Österreich ist die Österreichische Gesundheitskasse stets in Ihrer Nähe.

Die First Responder stets im lebensrettenden Einsatz für die Bewohner der Gemeinde Eichkögl

Mobile Ersthelferinnen und Ersthelfer – sogenannte First Responder – sind aus dem modernen Rettungswesen nicht mehr wegzudenken und kommen heute bereits in vielen Ländern zum Einsatz. Auch das Rote Kreuz setzt bereits seit Jahren auf die mobilen Ersthelferinnen und Ersthelfer. Ausgestattet mit einem speziellen Einsatzrucksack werden sie per SMS oder Anruf alarmiert und können so im Notfall in ihrem Wohn- oder Arbeitsfeld die Wartezeit auf weitere Einsatzmittel nützen.

Durch die örtliche Nähe und gute Ortskenntnis der First Responder werden die offene Hilfsfrist verkürzt und lebensrettende Sofortmaßnahmen rasch eingeleitet sowie qualifizierte und schnelle Rückmeldungen an die Rettungsleitstelle erreicht.

Den Helfern kommt auch eine hohe Bedeutung im Rahmen der psychosozialen Betreuung zu. An die Stelle von vermeintlicher Hilflosigkeit und Überforderung von Angehörigen und Ersthelfern kommt fachkompetente Unterstützung hinzu.

Es handelt sich keinesfalls um Einsparungen im Rettungswesen, sondern um eine Ergänzung des bestehenden Systems im Sinne einer Optimierung der Rettungskette und eine Stärkung der Ersthelfer.



So freuen wir uns, dass auch für das Gemeindegebiet Eichkögl First Responder gut ausgebildet ihren Dienst versehen. Es sind dies am Bild v.l.n.r.: **Christoph Temmel, Dominik Tieber, Lukas Weber** sowie **Günther Obendrauf**, mit Bürgermeister Heinz Konrad. Nicht am Bild: **Bettina Brodtrager, Dominik Winkler**. Sie kamen schon sehr oft zu Unfällen, plötzlichen Krankheitsfällen, Herzbeschwerden, allergischen Reaktionen oder altersbedingten Notfällen usw. zum Einsatz.

Anforderungsprofil: Bereitschaft zur Aus- und Fortbildung, Teamfähigkeit, Verlässlichkeit, Kommunikations- und Integrationsfähigkeit, gute Ortskenntnisse, eigenes Fahrzeug, gültige und uneingeschränkte Lenkerberechtigung.

Die Basisschulung erfolgt nach einem eigenen Ausbildungsplan (32 Unterrichtseinheiten), wo praktische Fallbeispiele für Notfälle wie z.B. Unterzuckerung, Herzinfarkt, Schlaganfall, Polytrauma, Atemnot usw. bestens geschult und trainiert werden. Ebenso legen wir großen Wert auf die Einschulung „Psychische Erste Hilfe für den Notfallpatienten und deren Angehörigen“.

Ausrüstung: Notfallrucksack („Sichere Steiermark“ Land Steiermark stellt die Rucksäcke zur Verfügung).

Nächster geplanter Ausbildungsbeginn: Ende Jänner 2020

Kontaktadresse:

Österreichisches Rotes Kreuz,
Bezirksstelle Feldbach
Bezirksrettungskommandant
Josef Schaffler

josef.schaffler@st.roteskruz.at
050 1445 14109
Mo-Fr 8 bis 16 Uhr

DER KINDERGARTEN

Neues vom Kindergarten



Kindergarten Eichkögl

8322 Eichkögl 150

Tel.: 03115 - 21 10

Als Kindergarten vom Projekt „Gesunder Kindergarten – gemeinsam wachsen“ bekamen wir Anfang Oktober unser Schild überreicht und freuten uns über die ermutigenden Worte unserer Begleiterin Silvia Adam-Scheucher sehr. Auch unser Bürgermeister sparte nicht mit dem Lob. Herzlichen Dank für die Wertschätzung, die uns entgegen gebracht wurde.



rechtigkeit, Ehrlichkeit, Zeit und Einzigartigkeit.

Die Lichtersegnung, der Laternumzug hinter dem Martinspferd, sowie der Ausklang am Martinsfeuer gehören mittlerweile schon zum festen Bestandteil unseres Festes. Herzlichen Dank an alle, die uns geholfen und unterstützt haben.



Erntedankfest

Das Lied „Wir tragen mit den Händen ganz sorgsam einen Schatz“ inspirierte die heurige Darbietung der Kindergartenkinder für das Erntedankfest. Die Kinder drückten damit ihre Dankbarkeit für Gottes Schätze der Natur aus.



Laternenfest

Mit der Zeitumstellung wurde es draußen früher dunkel und der Kerzenschein übte auf die Kinder wieder eine große Faszination aus. Die Geschichte vom „Haus des Lichts“ wurde vor einem großen Publikum ausgespielt. Es ging darin um die Werte Ge-

Advent

Heuer starteten unsere Weihnachtsvorbereitungen schon sehr früh, da wir gemeinsam mit der Nachmittagsbetreuung und der Firmgruppe einen Schmuck für den Kirchplatzchristbaum gestalten durften. Beim Advent eini gehn wurde er dann feierlich präsentiert und von vielen Menschen bewundert. Wir sind sehr stolz auf unser gemeinsam abgestimmtes Werk.

Weihnachtsfeier

Zusammenarbeit steht auch bei der Weihnachtsfeier am 20.12.2019 von 9:00 – 11:00 Uhr im fidelium groß geschrieben, denn der Kindergarten feiert heuer zum ersten Mal gemeinsam mit der Volksschule das große

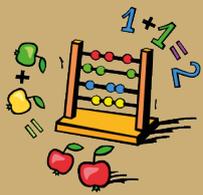
Fest der Geburt Christi. Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren und alle sind schon auf die Beiträge der einzelnen Klassen und Gruppen gespannt. Der Bastelstand der Nachmittagsbetreuung bietet wieder selbst gestaltete Werke zum Verkauf an. Recht herzlich bedanken möchten wir uns beim Elternverein für seine Unterstützung bei dieser Veranstaltung. Über euren Besuch würden wir uns sehr freuen!!!

Am Mittwoch, den 15.1.2020 findet von 13 – 15 Uhr die Kindergarten-einschreibung für das kommende Kinderbildungs- und betreuungsjahr 2020/2021 statt. Eingeladen werden per Brief alle in Eichkögl wohnhaften Kinder im Alter von 3 – 6 Jahren, welche unsere Einrichtung noch nicht besuchen bzw. noch nicht angemeldet sind.

Wir freuen uns auf euch!

Das gesamte Kindergarten-team wünscht euch allen ein schönes Weihnachtsfest im Kreise eurer Lieben, den Kindern ein braves Christkinderl und viel Glück im neuen Jahr 2020!





Volksschule Eichkögl
8322 Eichkögl 66
Tel. 03115-2422

DIE VOLKSSCHULE

Neue Energieschlaumeier

Eichkögl hat bereits 28 ausgebildete Energie Steiermark - „Energieschlaumeier“!

Klimaschutz, Energiesparen, umweltfreundliche Energiegewinnung, sind Themen, die der Gemeinde Eichkögl besonders am Herzen liegen. Kinder damit so

effizient von Haushaltsgeräten, dem sparsamen Einsatz von elektrischer Energie und der Vermeidung von unnötigem Bereitschaftsverbrauch (Stand-by) bei Elektrogeräten schlau auseinander. Nach der Idee von **Dipl.-Päd. Ing. Walter Baierl** werden alle erzielten Energieeinspa-

druckvoll „begreifbar“ gemacht und mit messtechnischen Experimenten veranschaulicht. Die Schülerinnen und Schüler wurden über die derzeitigen Energieeinsparmöglichkeiten, aber auch über die zukünftigen Entwicklungen in der Beleuchtungstechnik informiert. Spielerisch erforscht wurde auch welche Materialien Strom leiten und welche nicht. Bei Versuchen mit weltweit einzigartigen Experimentierboards wurde die Funktion von Photovoltaikmodulen erforscht. Großes Staunen gab es, weil man mit diesen Boards die Sonnenenergie sogar hören kann!



Dir.ⁱⁿ Wutte, KV Pachler-Kickmayer und Franz Pfeifer mit den begeisterten Energieschlaumeiern

früh wie möglich für diese Themen zu begeistern gelingt kaum besser als beim Projekt „Kids meet Energy®“, die Ausbildung zum „Energieschlaumeier®“!

Im November 2019 konnten weitere 15 Kinder an unserer Volksschule zum Energieschlaumeier ausgebildet werden! Ermöglicht wurde das Projekt in Zusammenarbeit mit **Energie Steiermark**. Ziel der Aktion ist unsere steirische Jugend als Gestalter der Zukunft in Richtung energie- und umweltbewusstes Handeln zu sensibilisieren. Mit dem preisgekrönten Energieschulungsprojekt der Energieagentur Baierl gelang dies wieder eindrucksvoll! Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse setzten sich im Zuge der Ausbildung zum Energieschlaumeier mit der Energie-

rungen in „Eiskugeleinheiten“, umgerechnet. Somit können die Jugendlichen die möglichen Einsparungen an Kilowattstunden bzw. Euro noch besser vorstellen. In der letzten von insgesamt sechs Unterrichtseinheiten wurde der aktuelle Stand in der Beleuchtungstechnik ein-

Krönender Abschluss des Projektes war wieder die Übergabe der begehrten Zertifikate an die neuen Energieschlaumeier durch **Direktorin Dipl.-Päd. Gertraud Wutte**, Klassenlehrerin **Dipl.-Päd. Brigitta Pachler-Kickmayer**, **Franz Pfeifer** von **Energie Steiermark** und dem Vortragenden **Akad. Freizeitpäd. Robert Wenig**. Mit großem Stolz und viel Freude zeigten die Schülerinnen und Schüler beim Erinnerungsfoto ihre wertvollen Energieschlaumeier-Zertifikate.

Haus in Eichkögl
ab sofort zu vermieten

Generalsaniert – Küche, Bad und WC neu
ca. 140 m² Wohnfläche auf 2 Etagen,
unterkellert, Ölheizung
ca. 1000 m² Grund
Garage und Carport für 2 Autos
Sehr ruhige Lage mit schönster Rundumsicht

Kontakt: 0664 / 423 0 620

KINDER - JUGEND - FAMILIE

Spielgruppe Eichkögler Zwergerl

Wir haben gut ins neue Spielgruppenjahr gestartet, schon viel gesungen, gebastelt und Geburtstage gefeiert! Auch neue Zwergerl konnten wir mit ihren Mamas in unserer Runde willkommen heißen!

Am 3. Dezember hat uns der Nikolaus besucht und für alle etwas mitgebracht! Vielen Dank an Andreas Buchsbaum, der sich

für uns die Zeit genommen hat und das sehr schön gemacht hat!

Wir wünschen allen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!



Eltern-Kind-Bildungsprogramm in Eichkögl

Seit Oktober heurigen Jahres gibt es ein neues Angebot für unsere Familien in unserer Gemeinde. Unser neues Eltern-Kind-Bildungsprogramm. Mit Unterstützung des Vulkanland Steiermark, insbesondere Frau Ursula Krotscheck, haben wir uns für unser Projekt zusammengesetzt und eine Broschüre und ein tolles Angebot für das erste Bildungsjahr (das entspricht immer einem Schuljahr) geplant und organisiert. Jedes Jahr werden 5 Veranstaltungen für unsere Familien angeboten. (zB Vorträge, Workshops, Erste Hilfe Kurse).



Wenn jemand Ideen für das Programm hat, bitte im Gemeindeamt melden! Die Broschüre und der Terminflyer wurden zusammen mit

der letzten Gemeindezeitung Anfang Oktober ausgesendet. Sinn ist es, ein Angebot für Familien anzubieten, die dann zB bei den Veranstaltungen Kontakte knüpfen können, Werte erfahren und sich austauschen können.

Außerdem gibt es seit Oktober den **Familienpass** in unserer Gemeinde. Den kann man sich in der Gemeinde oder bei den

Veranstaltungen direkt abholen und nach 15 besuchten Veranstaltungen gibt es eine **Bildungsprämie in der Höhe von 50 Euro** in Form von Eichkögl-Gutscheinen. Es zählen auch Veranstaltungen aus anderen Gemeinden mit einer Teilnamebestätigung.

Die Veranstaltungen werden in der Gemeindezeitung und auch in der Gemeinde-App angekündigt.

Mitte Oktober fand die Auftaktveranstaltung mit einem Impulsvortrag von Frau Mag.a Gloria Avar zum Thema „Gemeinsam Bildung gestalten – Miteinander für mehr Vertrauen und Sicher-



heit“ im fidelium statt. Und im November konnte man einen Erste Hilfe Kindernotfallkurs besuchen.

Wir möchten euch schon jetzt herzlich zur nächsten Veranstaltung „Kino mal ganz anders“ einladen und freuen uns auf euren Besuch!

Das Eltern-Kind-Bildungsprogramm-Team

Sa, 18. Jänner 2020

Beginn 16:30 Uhr
im fidelium

Kino mal ganz anders

Kino einmal ganz anders erleben wir an diesem Nachmittag mit unseren Familien und unseren Freunden im fidelium. Ein familienstarker Film, Getränke und Popcorn sorgen für ein einzigartiges Erlebnis für die ganze Familie.

Eintritt ist frei!

Anmeldung bei GRⁱⁿ Sabrina Fitz unter der Tel.Nr. 0664/4427724



MUSIKVEREIN EICHKÖGL

Liebe Musikfreunde!

„Schöne Lieder und manch warmes Wort, tiefe Sehnsucht und ein ruhiger Ort. Gedanken, die voll Liebe klingen, Weihnachten mit den Liebsten verbringen.“

Viel Spaß beim Lesen und Klicken in unserer Fotogalerie

(www.mveichkoegl.at)

RÜCKBLICK Wandertag Eichkögl

Anfang Oktober machten wir uns als Gruppe auf den Weg beim Wandertag in Eichkögl. An einem strahlenden Herbsttag erkundeten wir teilweise bisher unbekannte Wege in unserer Gemeinde. Natürlich stellten wir uns auch der Gruppenwertung, in der wir den 4. Platz erreicht haben. Den Fleischkorb ließen wir uns bei der darauffolgenden Probe schmecken. Danke an den ÖKB & die Frauenbewegung für die tolle Organisation des Wandertags, nächstes Jahr nehmen wir Platz 1 in Angriff :-)

Bianca Rabl

Magic Brass Show

Der Musikverein Eichkögl lud am 19. Oktober zu einer besonderen Premiere ins fidelium. Auf der einen Seite ein ausgezeichnetes Blechbläserquintett, auf der anderen zwei Zauberkünstler, die ihr Publikum in die Welt der Magie und Illusion entführten – das war die Magic Brass Show.

Das Programm „The First Date“ wurde in Eichkögl uraufgeführt und stieß durchwegs auf Begeisterung.

Die beiden Zauberkünstler Hannes Koch & Patrick Kulo sorgten mit ihren Tricks vor allem für viele Lacher, während die Musiker rund um Musikschuldirektor

Robert Ederer die Zuschauer mit erstklassigen Melodien verzauberten.

Ein unterhaltsamer Abend, der uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Bianca Rabl

Feiert die Feste wie sie fallen...

Zum Feiern gibt es ja bekanntlich immer einen Grund. Gleich ein paar Mal durften wir innerhalb kurzer Zeit ausrücken und 3 Herren zum runden Geburtstag gratulieren.

Der erste im Bunde war unser Flügelhornist Patrick Sohar, der nun 30 Jahre alt geworden ist. Feiern durften wir diesen besonderen Anlass am 25. Oktober in der Bergschenke Monschein.



Unser Geburtstagskind wurde mit einigen Märschen von uns begrüßt und mit vielen Küssen und Geschenken überhäuft. Anschließend ging's zum gemächlichen Teil über. Mit vollgegesenen Bäuchen sorgten wir nach einigen Geburtstagsspielen wieder für musikalische Unterhaltung. Wir durften mit Patrick und seiner Familie bis spät in die

Nacht seinen Geburtstag feiern. Es waren sehr lustige Stunden. Wir sagen nochmals Danke für die Einladung und freuen uns auf viele weitere musikalische Jahre mit Dir!

Jacqueline Manninger



Wir bedanken uns auch noch einmal recht herzlich für die Einladung zur **90er** Feier unseres ehemaligen Kapellmeisters Josef Birchbauer. Es war eine berüh-

rende Begegnung für uns, kamen doch dem ein oder anderen Erinnerungen von damals hoch. Der Jubilar freute sich auch sichtlich und dirigierte mit seinem stolzen Alter einen Marsch im Stehen. In seiner Dankesrede betonte er mehrmals die Wichtigkeit des Zusammenhalts innerhalb eines Vereins und ermutigte uns diesen stets zu bewahren. „Musik verbindet!“ Ganz besonders war für uns an diesem Tag auch das Zusammentreffen von gleich drei Kapellmeistern aus der Geschichte des Musikvereins: Johann Birchbauer, Martin Amtmann und Ewald Rath.

Erika Rath



Fortsetzung auf der nächsten Seite

„Jeden Geburtstag gibt es nur einmal im Leben, ein guter Grund die Gläser zu heben.“

So beherzigten wir diese weisen Worte und feierten gemeinsam mit unserem Ehrenmitglied Hans Einsinger seinen **60.** Geburtstag im GH MonscheinFreißmuth. Wie üblich wurde zu Beginn fleißig musiziert, denn die leckeren Backendl musste man sich erstmal verdienen. Natürlich durfte sein Lieblingsstück, der Bozner Bergsteigermarsch, an diesem Abend in unserem Programm nicht fehlen.

Mit 60 Jahren kann man schon einiges an Erlebnissen als Fan der Musik erzählen, so konnten die tollsten Geschichten in den späten Abendstunden noch hochgelebt werden. Wir werden diesen Abend lustig in Erinnerung behalten!

Jacqueline Manninger



Advent im Pflegeheim Sene Cura St. Margarethen

„Es ist echt schön zu sehen, wie sich die älteren Leute hier über unsere Musik freuen“, resümierte eine Musikschülerin herzerfrischend, nachdem sie mit dem Musikverein Eichkögl im Sozialzentrum SeneCura in St. Margarethen am 29.11. mitwirkte und weihnachtliche Weisen zum Besten gab. Vielfältige Ensembles bemühten sich um

ein abwechslungsreiches Klang-erlebnis für die BewohnerInnen. Begleitet wurden sie dabei von Bürgermeister Heinz Konrad, der für die Eichkögl BürgerInnen ein Präsent als Weihnachtsgruß überreichte. Im Anschluss gab es ein liebevoll vorbereitetes Buffet für die MusikerInnen, bei dem sie über den Auftritt noch emsig plauderten. „Hast gesehn? Der eine hatte sogar Freudentränen in den Augen“

Erika Rath



AUSBLICK und TERMINE

Turmblosn am Weihnachtsabend

Traditionell findet das alljährliche Turmblosn am **24. Dezember** in Eichkögl statt: Beginn 21 Uhr.



Neujahrsgewen 26.-28.12.2019

Draußen wird es kälter, herrlicher Plätzchenduft liegt in der Luft und wir machen uns wieder startklar für die Neujahrssaison.

Als Vorbote für den Jahreswechsel marschieren wir von Haus zu Haus und überbringen musikalische Glückwünsche für das neue Jahr. Wir freuen uns darauf viele bekannte und auch neue Ge-sichter aus ihren Häusern "heraus zu spielen". Unterwegs sind wir in kleinen Gruppen an folgenden 3 Tagen jeweils ab ca. 08:30 Uhr (voraussichtliche Planung...)

Mittwoch, 26.12.

Scharfenegg, Oberfladnitz, Eichkögl

Donnerstag, 27.12.

Lendegg, Mitterfladnitz, Bachlergraben, Erbersdorf, Eichkögl

Freitag, 28.12.

Mitterfladnitz, Vorderberg, Poitschen, Eichkögl

Vielen lieben Dank an die fleißigen Helferlein in unseren Reihen, die sich immer wieder die Zeit nehmen ein paar Zeilen über das Erlebte zu schreiben und wir bitten um Entschuldigung, falls sich manchmal der ein oder andere Tippfehler in unseren Texten verirrt :-).

Jasmin Fuchs

Alle Termine sowie Fotos sind zu finden auf unserer Website!

Auf ein erfolgreiches Jahr 2020
Euer Musikverein Eichkögl

www.mv-eichkoegl.at





USC EICHKÖGL

Report vom Fußballmeister USC Eichkögl

Liebe Eichköglern/innen,

ein unglaublich erfolgreiches und ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Mit dem Aufstieg in die Oberliga Süd ist ein Traum erfolgreiche Wirklichkeit geworden. Dieser Aufschwung brachte frischen Wind in unser Vereinsleben. Der Zuschauerschnitt ist bei den Heimspielen deutlich gestiegen, der attraktive Fußball unserer Mannschaft lockte zahlreiche Fans auf unsere Tribüne. Im Verein hat sich auch einiges verändert: Unter anderem wurde in der Jugend eine Spielgemeinschaft mit unseren Nachbarvereinen gegründet, die schon einige Erfolge feiern konnte. So erreichen wir schon über 60 aktive Sportlerinnen und Sportler, die mehrmals wöchentlich Fußball trainieren. Dazu kommen über 40 zahlreiche Helferinnen und Helfer, die über das gesamte Jahr unseren Verein tatkräftig unterstützen. Ohne diese zahlreichen aktiven Unterstützer, von jung bis alt, wäre dieser großartige Erfolg in der letzten Saison nicht möglich gewesen. Auch in den Printmedien sind wir heuer mehrmals mit positiven Schlagzeilen vorgekommen, Werbung für uns und unsere Gemeinde! Auf den Lorbeeren ausruhen? Nein, das ist nicht unser Motto! Wir arbeiten hart, um in der höheren Liga zu reüssieren und wir werden weiter versuchen, unserer Jugend den Spaß am Fußball zu vermitteln! Nur die Möglichkeit eines regelmäßigen Trainings kann weitere Erfolge ermöglichen. Auch der allgemeine Sportunterricht der durch die Initiative von Gemeinde und Sportverein in der Nachmittagsbetreuung durchgeführt wird, kommt bei allen Kinder sehr gut an. Wir bedanken uns bei Marcel Wieltschnigg für die tolle und abwechslungsreiche Gestaltung.

Saison 2019/20

Mit dem zwischenzeitlichen 8. Rang können wir eine sehr positive Bilanz in unserem ersten Oberligajahr ziehen. Höhepunkt der Herbstsaison war das Spiel gegen unseren Nachbarn aus Kirchberg, das letzte Aufeinandertreffen liegt schon 5 Jahre zurück. Vor toller Kulisse war unser schönes Stadion restlos gefüllt. Unsere Mannschaft konnte an diesem Tage zwar nicht ihre Leistung abrufen, wir verloren dieses Spiel nervös und ersatzgeschwächt verdient mit 0:2. Nach akribischer Analyse in der darauffolgenden Woche und hartem Training konnten wir dann gegen Gleidorf II einen 4:0 Erfolg

feiern. Darauf folgte ein weiteres Bezirksderby gegen Feldbach, worauf sich wieder zahlreiche Fans freuten. Leider blieben wir auch in diesem Derby glücklos und verloren das Spiel mit 4:2. Darauf folgte noch eine Niederlage auswärts in Krottendorf, wo nach Spielverlauf einiges mehr möglich gewesen wäre. In Summe kann man mit unserem ersten Oberliga Auftritt mit 16 Punkten sehr zufrieden sein. Im Frühjahr gilt es das zu bestätigen und wir brennen bei unseren Derbys (Fehring, Kirchberg, Feldbach) auf Revanche. Die Mannschaft bedankt sich bei allen Fans und Unterstützern und brennt auf neue Erfolgsläufe.



Die Mannschaft wünscht allen Fans und Unterstützern Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Volles Haus beim Schlager gegen unserem Nachbarn Kirchberg.



Wir freuen uns auf weitere Derbys gegen unsere Nachbarn.

Oberliga Saison 2019/20 Spielergebnisse/Termine

17.08 Eichkögl: Pischelsdorf	1:1
24.08 Eichkögl: Hartberg II	0:0
30.08 Pöllau: Eichkögl	4:0
07.09 Eichkögl : Anger	4:2
13.09 Fehring : Eichkögl	5:1
21.09 Eichkögl : Waldbach	2:2
27.09 Ilztal: Eichkögl	1:3
05.10 Eichkögl: Fladnitz	2:1
12.10 Eichkögl: Waltersdorf	2:2
19.10 Eichkögl: Kirchberg	0:2
26.10 Gleisdorf: Eichkögl	0:4
02.11 Eichkögl Feldbach	2:4
08.11 Krottendorf Eichkögl	2:1

Adventzauber

Erstmalig fand zwei Tage vor unserem schon traditionellen Weihnachtsbazar der Adventzauber mit Schnalzer 3 und Dj Kurt statt. Live Musik und tolle Unterhaltung wurde unseren Besuchern geboten. Am Sonntag fand dann der Bazar im fidelium statt. Es wurden tolle Aussteller und musikalische Unterhaltung geboten. Die Oststeirer sorgten für ausgezeichnete Musik und den einen oder anderen Lacher. Auch bei unserer Verlosung gab es wieder tolle Preise, die den Gewinnern ein Lächeln ins Gesicht zauberten.



Vorankündigungen

Am 31.12. findet ab 9 Uhr unser alljährlicher Jahresausklang bei der Nikolauskappelle statt.

Einen fröhlichen gemeinsamen Jahresausklang gab es am 30. November im Gasthaus Wagenhofer. Das stärkt unser Gemeinschaftsgefühl und wir starten motiviert in die Frühjahrsaison!

Tabelle Hinrunde 2019/20

Hinrunde							
#	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore +/-	Pkt.
1	Fehring	13	11	2	0	50:8 42	35
2	Pöllau	13	10	1	2	29:22 7	31
3	FSC Gremsl-Parkett Eggendorf Hartberg Amat.	13	8	3	2	38:19 19	27
4	Sv Sparkasse Feldbach KM I	13	6	5	2	23:14 9	23
5	SV RB-Lahü-Raith&Raith T. Fladnitz	13	5	5	3	21:19 2	20
6	TSV KF Invest Kirchberg	13	4	5	4	26:25 1	17
7	SV ADA Anger	13	5	2	6	24:24 0	17
8	USC Raiffeisen Eichkögl	13	4	4	5	22:26 -4	16
9	SV Magna ELIN Motoren Krottendorf	13	5	1	7	25:30 -5	16
10	Pischelsdorf	13	4	3	6	20:25 -5	15
11	SVH Elektrotechnik Pfeifer Waldbach	13	4	2	7	27:36 -9	14
12	Tus Raiba Heiltherme Bad Waltersdorf	13	3	3	7	20:28 -8	12
13	FC Gleisdorf 09 II	13	2	0	11	11:36 -25	6
14	Ilztal	13	1	2	10	14:38 -24	5

Heim Tabelle Hinrunde 2019/20

Heimtabelle							
#	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore +/-	Pkt.
1	Pöllau	8	7	1	0	19:6 13	22
2	Fehring	8	6	2	0	35:7 28	20
3	FSC Gremsl-Parkett Eggendorf Hartberg Amat.	6	5	0	1	20:9 11	15
4	SV RB-Lahü-Raith&Raith T. Fladnitz	7	4	3	0	14:6 8	15
5	SV ADA Anger	7	4	1	2	18:11 7	13
6	Sv Sparkasse Feldbach KM I	6	3	2	1	11:6 5	11
7	Pischelsdorf	6	3	1	2	10:7 3	10
8	USC Raiffeisen Eichkögl	8	2	4	2	13:14 -1	10
9	TSV KF Invest Kirchberg	7	2	3	2	18:15 3	9
10	SVH Elektrotechnik Pfeifer Waldbach	7	3	0	4	17:15 2	9
11	SV Magna ELIN Motoren Krottendorf	6	3	0	3	13:11 2	9
12	Ilztal	8	1	2	5	9:21 -12	5
13	FC Gleisdorf 09 II	7	1	0	6	6:19 -13	3
14	Tus Raiba Heiltherme Bad Waltersdorf	0	0	0	0	0:0 0	0

Vorschau Testspiele 2020

07.02 offen : Eichkögl
15.02 Eichkögl : Margarethen (ULS)
18.02 Pachern (OLM) : Eichkögl
22.02 Rebenland (OLM) : Eichkögl
29.02 Eggersdorf (ULM) : Eichkögl
07.03 Pircha (ULS) : Eichkögl
13.03 Kainbach Hönigtal (ULM) : Eichkögl

Wo?

Kunstrasen Kainbach Hönigtal
Kunstrasen Pachern
Kunstrasen Hitzendorf
Kunstrasen Gratkorn
Kunstrasen Kainbach Hönigtal
Sportplatz Kainbach Hönigtal

Spielbeginn?

19:00 Uhr
18:30 Uhr
14:00 Uhr
10:00 Uhr
13:00 Uhr
18:30 Uhr

Was tut sich bei der USC Eichkögl Jugend?

Die Herbstsaison ist vorbei und es gibt wieder Vieles zu berichten:

Die **U7 Mannschaft** mit Trainer Markus Timischl und Marcel Wieltschnigg hat einen ereignisreichen Herbst hinter sich. Neben den vielen Trainingseinheiten standen auch einige Turniere am Programm. Herausragend war das Heimturnier in Eichkögl, bei dem die U7 Mannschaft alle Gegner besiegen konnte. Viele Fans waren dabei und total begeistert.



Die **U10 Mannschaft** wird von den zwei KM Spielern Manuel Edlinger und Julian Prasser trainiert. Bei den Trainings gibt es immer viel Spaß. Die U10 Mannschaft wird im Frühjahr einige Testspiele absolvieren.



Die **U13 Mannschaft** mit den Trainern Herbert, Tristan Konrad und Werner Groß spielt in einer großen Spielgemeinschaft mit beinahe 30 Spielerinnen/Spieler. Es gibt zwei Mannschaften, mit wechselnden Aufstellungen. Mittlerweile hat man sich erfolgreich gefunden und ich bin über-

zeugt, dass im Frühjahr viele gute Spiele zu sehen sind.



Die **U16 Trainingsmannschaft** mit Trainer Mario Dunst versucht durch intensives Training die Lücke in Richtung Kadermannschaftstraining zu schließen. Wäre natürlich perfekt, wenn wir bald den einen oder anderen Jugendspieler bei der Kadermannschaft sehen können.

Insgesamt intensiviert sich die Verbindung zwischen dem Jugend - und dem Kadermannschaftsbereich (KM Spieler als Trainer, viele Kids und Jugendliche bei den KM Spielen) Mit dieser erfreulichen Entwicklung wünscht der Jugendleiter allen ein Frohes Weihnachtsfest und eine verletzungsfreie Hallen- und Frühjahrsaison.

Trainingstermine Halle

U7 (Jahrgang 2013-2015)

Freitag 16:00 Uhr
Volksschule Eichkögl

U10 (Jahrgang 2008-2012)

Montag 17:15 Uhr
Volksschule Eichkögl

U13 (Jahrgang 2006-2008)

Mittwoch 18:00 Uhr
Turnhalle Kirchberg

Donnerstag 18:00 Uhr
Turnhalle Margarethen

U16 (Jahrgang 2003-2005)

Donnerstag 18:00 Uhr
Samstag 10:00 Uhr
Volksschule Eichkögl

Bei Interesse an einem Schnuppertraining meldet Euch bitte unter folgenden Nummer:

U7: Markus Timischl
(0664/3066683)

U10: Manuel Edlinger
(0664/5487187)

U13: Werner Groß
(0664/4026080)

U16: Mario Dunst
(0664/9148152)

Neujahrsgedicht

*Ein neues Jahr kommt – ganz so, wie wir es lieben
wie damals das neue Schulheft, strahlend weiß und unbeschrieben.*

*Wie fest haben wir uns da vorgenommen,
nie soll es ein Eselsohr und niemals einen Tintenfleck bekommen.*

*Die Schrift stets leserlich und klar –
und gute Noten nur, das ganze Jahr!*

*Doch täuscht nicht die Erinnerung,
dann verlor der Vorsatz bald an Schwung,
nach drei, vier Seiten schon die Blätter waren
nicht anders als in all den vergangenen Jahren!*

*Darum wünschen wir, weil wir in der Schule das gelernt fürs Leben:
Es soll das neue Jahr nichts Schlechteres als das alte uns geben!*

Wir wünschen allen eine schöne, besinnliche Weihnachtszeit mit Euren Liebsten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Der Vorstand vom USC Eichkögl

AUS DER REGION

Memorandum für eine gute Zukunft der Lebensader Raab

Die Zukunftsfähigkeit des Lebensraumes Raabtal stand im Jahr 2019 im Brennpunkt einer Reihe von Veranstaltungen, die nun in ein Memorandum mündeten, das wesentliche Verantwortungsträger der steirischen Wasserwirtschaft sowie des Wasser- und Lebensraumschutzes unterschrieben. Auf Einladung des Steirischen Vulkanlandes wurden dafür zentrale Maßnahmen für die kommenden Jahrzehnte erarbeitet und festgehalten. Hofrat Johann Wiedner, Chef der Abteilung des Landes für die steirische Wasserwirtschaft, zeigte sich angesichts der Ergebnisse glücklich: „Im Raabtal wurde fast eine Übererfüllung dessen, was wir uns in der Steiermark wünschen, geschafft.“ Für ihn könnte das Raabtal zur Modellregion der Steiermark werden. „Vielleicht schauen´s in 40 Jahren zurück und sagen: Die haben sich echt etwas dabei gedacht“, so Wiedner. „Jetzt müssen wir nur noch wollen. Und das Wollen und die Kompetenz sind hier sichtbar.“

Vulkanlandobmann Josef Ober

hat die vergangenen 180 Tage im Zeichen des Wassers und der Lebensader Raab initiiert, auch in weiser Voraussicht möglicher Klimaprojekte, für die das Raabtal angesichts der geleisteten Basisarbeit der vergangenen Monate bestens gerüstet ist: „Wenn der Bund Klimaprojekte startet, sind wir bereit.“ Themen wie nachhaltiger Wasserhaushalt, klimafitte Wassernutzung, die Bedeutung des Wassers im Natur- und Erholungsraum, aber auch der Schutz des Wassers bzw. der Schutz vor

Wasser – Stichwort Klimawandel – und schließlich die Stärkung des Bewusstseins für das Wasser sind im Memorandum mit konkreten Maßnahmen hinterlegt. Und die werden in den nächsten Jahrzehnten viel Geld bauchen, weiß Ober.

Günter Tuscher von VulkanTV hat im Rahmen der Raab-Enquete im Zentrum Feldbach seine Kurzdokumentation zum Lebensraum Raab gezeigt. Sie ist auf www.bildung.vulkanland.at



Foto: HR DI Johann Wiedner und Bgm. Ing. Josef Ober mit den VertreterInnen der Institutionen bei der Unterzeichnung des Raab Memorandums

Bilder und Geschichten gesucht!

Prof. Hans Schleich und ich arbeiten an einem Buch über das Sterben, über den Tod im Steirischen Vulkanland und darüber hinaus. Viele von uns wissen noch, welche Abläufe es nach dem Tod eines Familienmitgliedes gab: Die Aufbahrung fand im Haus des/der Verstorbenen statt, am Abend des Todestages und am nächsten Tag wurde im Haus gebetet, die Papierblumen gebastelt und die Kränze geflochten. Der/Die Verstorbene wurde mit dem Pferdefuhrwerk zur Kirche gebracht, Vorbeter beteten bestimmte Gebete, bei der Türschwelle wurde der Sarg noch einmal abgestellt, der Weg

zum Friedhof war vor allem im Winter beschwerlich und oft weit.



Wir suchen jetzt Bilder aus älterer Zeit, wiewohl uns bewusst ist, dass damals sehr selten fotografiert wurde. Bilder von Begräbnissen, vom „Wachten“, von Hausaufbahrungen, von Be-

gräbnisvorbetern, Es gibt auch besondere Geschichten und Erlebnisse aus dieser Zeit, die wir aufschreiben möchten.

Wir werden aber auch einen Blick in die Zukunft werfen: Wie soll die Begräbniskultur in Zeiten des Priestermangels, nach der Einteilung in Seelsorgeräume aussehen? Geht der Weg Richtung Urnenbestattung?

Melden Sie sich bitte oder reden Sie uns an:

*Karl Lenz, 0664/35 50 239,
lenzkarl@gmail.com*

oder

*Hans Schleich, 0664/27 23 800,
schleich-presse@aon.at*

STEIRISCHES VULKANLAND

Jugend Innovationspreis

Liebe Jugendliche, Liebe Gemeinde, Liebe Engagierte,

DANKE für euer Engagement, euren Idealismus, euer Durchhaltevermögen und eure tollen Ideen.

Der 1. Jugend Innovationspreis ist geschlagen und markiert den Start für eine nachhaltige Initiative. Gemeinsam schaffen wir eine Plattform die junge Projekte fördert und von der alle in der Region profitieren und lernen können.

Preis Kategorie Jugend: **Cradle Trio & Friends**

Die Band Cradle Trio war die limitierten Möglichkeiten leid, jungen interessierte ZuschauerInnen in der Region zu erreichen. Sie überlegten, woran das liegen könnte und planten daher ein Konzert mit Jugendlichen, für Jugendliche - Cradle Trio & Friends war geboren.

Das Projekt brachte junge gute Musikerinnen und Musiker aus der Umgebung und ein gutes Programm in Form eines Konzertes zusammen. Es sollte jede Musikerin und jeder Musiker sein Lieblingslied performen können und ein Lied vom Cradle Trio einstudieren, so bekam das Projekt einen eigenen Charakter und jeder trug dazu bei.

„Das Projekt Cradle Trio & Friends ist eine Initiative, die es schon 2 Jahre gibt und nächstes Jahr sehr wahrscheinlich wieder

stattfinden wird, da dieses Konzert von Jugendliche für Jugendliche etwas Besonderes für die Jugendkultur und ihre Träger ist.“, so beschreibt **Egon Marbler aus Mitterfladnitz** sein Projekt. Die Gemeinde gratuliert EGON recht herzlich.

Inspirieren wir die Anderen, denn die Jugendlichen, IHR, seid die Bürgerinnen und Bürger von Morgen. Wir wollen euch schon heute eure Heimat mitgestalten lassen.



Jede Öffi-Stundenkarte wird zur Tageskarte!

JEDEN FREITAG
1. Dez. 2019 bis
29. Feb. 2020

PLUS

TÄGLICH
IN DEN 2 WOCHEN
VOR WEIHNACHTEN
9. bis 24. Dez. 2019

Umsteigen auf Öffis – für eine reine Luft!

Jeder mit Bus und Bahn gefahrene Kilometer trägt zur Luftreinhaltung bei. Um Ihnen den Umstieg zu erleichtern, wird von Dezember 2019 bis Ende Februar 2020 an jedem Freitag die Stundenkarte zur Tageskarte aufgewertet. Wer eine beliebige Stundenkarte kauft, bekommt den restlichen Tag (bis 24 Uhr) in den bezahlten Tarifzonen dazugeschenkt.

Als großes Plus gilt diese Aktion von 9. bis 24. Dezember 2019 täglich.

Gültig für alle 1- bis 6-Stundenkarten zum vollen oder ermäßigten Preis.



meineluftreineluft.at
facebook.com/steiermark

Eine Initiative der Steiermärkischen Landesregierung mit Unterstützung der Verkehrsunternehmen im Steirischen Verkehrsverbund



DANKE
an alle steirischen
Öffi-FahrerInnen!



Das Land
Steiermark

→ Umwelt und Verkehr

INFORMATION

Wenn der Leidensdruck sehr groß ist...

...kann es sich um eine psychische Erkrankung handeln.

Kommt eine psychische Erkrankung zum Ausbruch sollte man rasch professionelle Hilfe in Anspruch nehmen.

Viele Menschen glauben allerdings, sie müssten immer stark sein und alle Herausforderungen des Lebens alleine meistern. Sie machen einfach so weiter wie bisher - bis es einfach nicht mehr geht. Oft versteht man Hilfe zu holen als Schwäche und hat so auch nicht die Einsicht, dass man krank ist. Doch es ist ein

Trugschluss, dass die Annahme von Hilfe eine Schwäche sei. Tatsächlich wird das Annehmen von Hilfe von einer großen Stärke getragen: Von einer realistischen Selbstwahrnehmung. Diese erkennt die eigenen Energiereserven und kann das persönliche Leistungsspektrum sehr gut einschätzen. Leider kommen Menschen erst oft dann zur Einsicht, dass Sie Hilfe benötigen, wenn der Leidensdruck ein unerträgliches Maß angenommen hat. Je länger der Leidensweg andauerte, desto schwieriger wird meist die Behandlung und umso

komplexer auch das entwickelte Krankheitsbild.

Die **Psychosozialen Beratungsstellen der Psychosozialen Dienste der Hilfswerk Steiermark GmbH** bieten Ihnen diese Hilfe und Unterstützung an.

Mehr Infos unter:
www.hilfswerk.at/steiermark/psychosoziale-dienste

Kontakt: Psychosoziale Beratungsstelle Feldbach

Bindergasse 5, 8330 Feldbach
Tel.: 03152 / 5887

VERANSTALTUNGEN

Thermenfahrten der Gemeindebäuerinnen

Di. 10.12.2018 - Bad Waltersdorf

Abfahrt: Mitterfladnitz 14.45 Uhr,
Eichkögl 14.55 Uhr, Studenzen 15.15 Uhr

Do. 09.01.2019 - Stegersbach

Abfahrt: Mitterfladnitz 14.00 Uhr,
Eichkögl 14.10 Uhr, Studenzen 14.30 Uhr

Do. 23.01.2019 - Bad Waltersdorf

Abfahrt: Mitterfladnitz 14.45 Uhr,
Eichkögl 14.55 Uhr, Studenzen 15.15 Uhr

Do. 06.02.2019 - Bad Radkersburg

Abfahrt: Mitterfladnitz 14.00 Uhr,
Eichkögl 14.10 Uhr, Studenzen 14.30 Uhr

Do. 27.02.2019 - Bad Waltersdorf

Abfahrt: Mitterfladnitz 14.45 Uhr,
Eichkögl 14.55 Uhr, Studenzen 15.15 Uhr

Do. 12.03.2019 - Bad Blumau

Abfahrt: Mitterfladnitz 14.00 Uhr,
Eichkögl 14.10 Uhr, Studenzen 14.30 Uhr

Do. 26.03.2019 - Bad Waltersdorf

Abfahrt: Mitterfladnitz 14.45 Uhr,
Eichkögl 14.55 Uhr, Studenzen 15.15 Uhr

Freue mich auf eure Anmeldungen -
Roswitha Stocker Tel:0664/4084224 oder
roswitha.stocker@gmx.at

Save
the
Date



„Mord im Hühnerstall“

von Regina Rösch

07.02.2020	19:00 Uhr	14.02.2020	19:00 Uhr
08.02.2020	19:00 Uhr	15.02.2020	19:00 Uhr
09.02.2020	17:00 Uhr	16.02.2020	17:00 Uhr



Karten erhältlich ab 7. Jänner 2020
GH Monschein-Freibmuth – Tel. 03115/2330

TERMINKALENDER

Dezember 2019 - Februar 2020

Freitag	20. Dez.	Weihnachtsfeier Kindergarten und der Volksschule	09:00 Uhr	fideliuM
Samstag	21. Dez.	Weihnachtskonzert mit Echt Stark usw.	19:30 Uhr	fideliuM
Montag	23. Dez.	Friedenslichtausgabe	18:00 Uhr	RüsthauS
Heiliger Abend	24. Dez.	Kindermette	16:00 Uhr	Wallfahrtskirche
	24. Dez.	Christmette	22:00 Uhr	Wallfahrtskirche
26., 27. und 28. Dez.		Neujahrgeigen - Musikverein Eichkögl		
Montag	30. Dez.	Bauernsilvester ÖVP Eichkögl	16:00 Uhr	fideliuM
Silvester	31. Dez.	Silvesterstand/Jahresausklang	ab 10:00 Uhr	Nikolauskapelle
Mittwoch	15. Jän.	Kindergarten Einschreibung	13:00- 15:00 Uhr	Kindergarten
Samstag	18. Jän.	Eltern-Kind-Bildung „Kino mal ganz anders“	16:30 Uhr	fideliuM
Freitag	07. Feb.	THEATER „Mord im Hühnerstall“	19:00 Uhr	fideliuM
Samstag	08. Feb.			
Sonntag	09. Feb.	THEATER „Mord im Hühnerstall“	17:00 Uhr	fideliuM
Freitag	14. Feb.	THEATER „Mord im Hühnerstall“	19:00 Uhr	fideliuM
Samstag	15. Feb.			
Sonntag	16. Feb.	THEATER „Mord im Hühnerstall“	17:00 Uhr	fideliuM
Samstag	22. Feb.	Kindermaskenrummel	14:00 Uhr	Nikolauskapelle

Weihnachtskonzert
Luigi Neuwirth Renato Kerschhofer

ECHT STARK & mit dabei: Raabtaler-Jagdhornbläser

fideliuM EICHKÖGL
21. Dez.
Beginn: 19:30 Uhr vvk: € 7,- AK: € 10,-

Steirischer Bauernbund STEIRISCHE VP FRAUEN STEIRISCHE VOLKSPARTEI

BAUERN SILVESTER

MONTAG 30. DEZEMBER 2019 ab 16:00 UHR im **fideliuM** Kultur- und Begegnungszentrum Eichkögl, 8322 Eichkögl 2

Für Speis und Trank sowie musikalische Umrahmung ist gesorgt!

BI RI-tec GmbH
ERDBEWEGUNG
BRANDL
8322 EICHKÖGL 173
MA 88 004 - AB 01 008 010115 - 01 628

GRAWE
Zentralinspektor Alexander Tieber
0660/510 48 12

K&P Metallbau
www.kampmetallbau.at

Nettäre
Küchen - Support - Support
www.nettare.at

GUTSCHEINE

Eichkögler Nahversorgergutschein

Die Eichkögler Nahversorger-Gutscheine sind im Gemeindevamt erhältlich.

Viele Eichkögler Betriebe beteiligen sich an dieser Gutscheinaktion.

Perfekt als Geschenk unterstützen Sie mit diesem Gutschein die heimische Wirtschaft bzw. Eichkögler Betriebe.



INFORMATION

Das Friedenslicht in Eichkogel

Die **FF Eichkogel** bringt das Friedenslicht am **Montag 23. Dez. ab 18 Uhr** zu den Häusern.



Weihnachtsbaum am Kirchplatz

Die Gemeinde Eichkogel unter BGM Heinz Konrad bedankt sich für den diesjährigen Weihnachtsbaum bei **Familie Rosa und Josef Fuchs**.

Allmählich wird das jährliche Sponsoring eines Weihnachtsbaumes schon zur Tradition.



Frohe und gesegnete Weihnachten

sowie ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2020 wünschen auf diesem Wege allen ihren Freunden, Bekannten und Förderern:

- Bauernbund Eichkogel
- Die Gemeindebäuerinnen
- Elternverein der Volksschule
- EKOR Eichkogel
- ESV Eisblume Eichkogel
- FF Eichkogel
- FPÖ Eichkogel
- Frauenbewegung Eichkogel
- Freizeitverein Eichkogel
- Jagdgesellschaften Erbersdorf & Mitterfladnitz



- Kameradschaftsbund Eichkogel
- Katholische Frauenbewegung
- Motocrossclub Eichkogel
- Motorsportclub Eichkogel
- Musikverein Eichkogel
- ÖVP Eichkogel
- SPÖ Eichkogel
- Team Eichkogel
- Tennisclub Mitterfladnitz
- Union Sportclub Eichkogel

GEBURTEN

Unsere neuen Erdenbürger

Clemens Reitzer
Eichkögl
geb. 20. August

Jakob Matzer
Mitterfladnitz
geb. 14. November

Sebastian Brandl
Mitterfladnitz
geb. 20. September

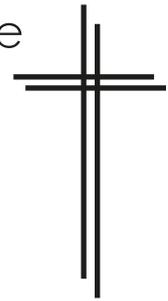
Jamie Angel Rumbold
Eichkögl
geb. 14. November

STERBEFÄLLE

In tiefer Anteilnahme

Johann Troisner
Eichkögl
67 Jahre

Alois Gauper
Eichkögl
79 Jahre



GRATULATIONEN

Geburtstagsjubilare

60. Geburtstag

Rudolf Reiterer
Gertraud Trummer
Rudolf Temmel
Matthias John

65. Geburtstag

Genoveva Kienreich
Rosemarie Monschein
Gerlinde Reitmayer

75. Geburtstag

Annamarie Dunst
Pauline Manninger

Besondere Erfolge

Nico Tomaschitz, Eichkögl, holte sich die Silbermedaille in der Mannschaftswertung in der Steirischen Meisterschaft der Schülerliga im Judo.

Im **Vulkanlandcup** nach der letzten Runde holten Leon und

Nico Tomaschitz in der Tageswertung **Gold** in der Einzelgesamtwertung **Gold** und in der Mannschaftswertung Gold mit ihrem Judoverein TUS Feldbach.



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

nutzen Sie bereits unser erprobtes Gemeinde-Kommunikationstool? Mit unserer Gemeinde APP haben wir einen wichtigen Schritt in die professionelle Gemeindefunktion gesetzt. Sie können alle wichtigen Informationen überall und jeder Zeit über unsere APP **Gemeinde24** abrufen!

Wenn Sie unser APP noch nicht nutzen, überzeugen Sie sich selbst wie einfach und zeitsparend Gemeindefunktion sein kann!

Viel Spaß in Ihrer virtuellen Gemeindefunktion!

...UND SO EINFACH FUNKTIONIERT'S...

1. Suchen Sie in Ihrem Appstore nach „Gemeinde24“ und starten Sie die Installation.
2. Öffnen Sie anschließend das Gemeinde24-Symbol auf Ihrem Start-Bildschirm.
3. Beim ersten Öffnen zeigt Ihnen die Hilfefunktion welche Möglichkeiten Ihnen Gemeinde24 bietet. Beenden Sie die Hilfe über das Feld rechts oben.
4. Geben Sie im Suchfeld Ihre Gemeinde „**Eichkögl**“ ein.
5. ...und los geht's! :)

...TIPPS UND TRICKS...

- Sie erhalten keine Push-Nachrichten? Bitte vergewissern Sie sich:
1. ob Sie alle Updates installiert haben.
 2. ob Sie z.B. im Müllbereich eine Straße ausgewählt haben.
 3. ob Sie unter „Meine Interessen“ ein Häkchen gesetzt haben.
 4. ob Sie den Erhalt von Push-Mitteilungen in Ihren persönlichen Einstellungen erlauben.

